

Kunst zum Anfassen

1. Kunstfestival im Bergell

Im April, wenn die Natur langsam aus dem Winterschlaf erwacht und die ersten Blumen ihre Köpfe der Sonne entgegenstrecken, bereiten sich die Bergeller Künstler auf das erste Kunstfestival im Tal vor. Diese Veranstaltung, die das Interesse an der Kunst nach einer langen und kalten Jahreszeit wieder anregen soll, widmet sich nicht nur den grossen Meistern der Vergangenheit wie Giacometti, Segantini oder Varlin, sondern auch den noch lebenden Künstlern des Bergells. Besucher können die Künstler und Handwerker in ihren jeweiligen Ateliers besuchen und bei deren Arbeiten über die Schulter schauen

Vom 16. bis 25. April 2011 findet im Bergell das erste und in dieser Form einzigartige Kunstfestival statt, das sich den Künstlern der Vergangenheit und der Gegenwart dieses wunderschönen Tals widmet. Die Gäste haben die Gelegenheit, sich mit den Künstlern zu treffen, Interessantes aus deren Leben zu erfahren und sich selber von deren grossartiger Kreativität zu überzeugen. Sie werden zu den Orten geführt, wo die Künstler die Kraft getankt haben, um die weltberühmten Werke zu erstellen. In diesen zehn Tagen öffnen die Maler, Bildhauer und Handwerker des Bergells allen Interessierten die Türen zu ihren Ateliers und beantworten auch Fragen.

Führungen lüften Geheimnisse über die grossen Künstler der Vergangenheit: In Maloja, im Atelier von Giovanni Segantini, liest dessen Urenkelin, Diana Segantini, Briefe vor, die einst ihr Urgrossvater an ihre Urgrossmutter schrieb. Dr. Marco Giacometti, Präsident der Vereinigung „Amici del Centro Giacometti“ präsentiert „Das Bergell: Quelle der Inspiration des grossartigen und unvergesslichen Alberto Giacometti“. Und durch das Atelier der Familie Giacometti in Stampa führt Renata Giovanoli – Semadeni.

Am Sonntag, 24. April 2011 findet der Spaziergang zum Thema „arte e natura“ statt. Der Tag beginnt ab 8.15 Uhr mit einem Willkommens-Kaffee in Stampa, dem Heimatort der Familie Giacometti. Weiter geht es nach Coltura zur Keramikwerkstatt von Irma Siegwart. Der Spaziergang führt dann zum Dörfchen Borgonovo, wo der Friedhof mit den Giacometti-Gräbern besucht wird. Anschliessend gibt es eine Begegnung mit dem Künstler Piero del Bondio. Danach wandern die Gäste nach Vicosoprano ins Hotel Corona, wo das Mittagessen serviert wird. Nach dem Essen findet im Garten des ewz-

Pressemitteilung +++ 02. März 2011 +++ Seite 2 von 2

Hauptsitzes ein Rundgang zwischen den Skulpturen von Ugo Giacometti und Patrik Giovanoli statt. Der ganze Rundgang wird durch eine einheimische Führung begleitet.

Weitere Informationen, sowie das komplette Programm des Kunstfestivals finden Sie auf: www.kunstfestival.ch.

Für weitere Informationen und Fotomaterial wenden Sie sich bitte an:

alavia gmbh
Elke Möckel
Gladbacher Str. 21
D-40219 Düsseldorf
Tel. +49 211 300 654-10
E-Mail: presse.bergell@alavia.net
www.alavia.net

Bregaglia Engadin Turismo
Michael Kirchner
Strada Principale 101
CH- 7605 Stampa
Tel. +41 81 822 15 55
E-Mail: michael.kirchner@bregaglia.ch
www.bregaglia.ch